

„Raum der Stille“ (Einweihung März 2014)

Überlegungen zur Gestaltung

- klare, überschaubare Einrichtung
- heller Wandanstrich mit Grün als „beruhigendem“ Farbanteil
- Möglichkeit zum Sitzkreis
- Podest als größere gemeinsame Sitz-/Liegefläche
- Bodenteppiche
- Decken mit Stoffbahnen abgehängt
- dadurch gedämpfte Deckenbeleuchtung möglich
- zusätzliche Stehlampen
- Musikbeschallung über festinstallierte HiFi-Anlage möglich

Griffbereit vorhanden sind außerdem

- Liegematten für die Schüler/innen in den Schränken
- Anleitungen zu Stilleübungen
- CDs mit Entspannungsmusik
- Mosaikkreuz und –bilder (von Schulkindern gestaltet) als Wandschmuck
- Schuhregale

Unser Raum der Stille soll ein fester Platz sein

- um Ruhe zu finden,
- um Stille zu erleben,
- um den Schulalltag zu „entschleunigen“,
- um die innere Stimme entdecken zu können,
- um sich auf sich selbst besinnen zu dürfen.

Der Raum der Stille ist ein fester Platz für

- Klassengottesdienste im Rahmen des Religionsunterrichtes,
- Gesprächsrunden und in ruhiger Atmosphäre,
- das Erlernen/die Anwendung von Entspannungstechniken und Ruheritualen.

Der Raum der Stille ist

- ein Rückzugsort, ein Ruhepol,
- ein Bereich des Abschaltens,
- stets ohne großen Aufwand unmittelbar verfügbar.

Das Schülerredaktionsteam der Grundschule Zeltingen-Rachtig berichtet:

Bei den Schülerinnen und Schülern kommt der Raum der Stille gut an. Ein Kind lobt: „Im Raum der Stille kann ich sehr gut entspannen. Der Unterricht dort macht viel Spaß.“ Ein anderes Kind berichtet, dass die Farben des Raumes beruhigend wirken. „Ich finde den Raum einfach toll“, erklärt ein Zweitklässler.

*„Je stiller man ist, desto mehr kann man hören.“*

Chinesische Weisheit





